

15. Sylter Fortbildungstage für Hebammen



Wenningstedt/Sylt · Haus Klarstrand
Strandstraße 9, 25996 Wenningstedt

06. – 09. Mai 2026

Seit 2018 organisieren wir die Sylter Summerschool für Hebammen. Das Konzept erfreut sich von Jahr zu Jahr größter Beliebtheit!

Zum 15. Mal haben wir für Sie interessante Seminare ausgewählt, welche Sie inspirieren und anregen werden.

Die Themen sind praxisorientiert, zeitnah umsetzbar und wir sind sicher, sie unterstützen Sie in Ihrem Hebammenalltag. In wundervoller Umgebung am Meer werden wir miteinander arbeiten, voneinander lernen, uns austauschen, aber auch gemeinsam genießen.

Gönnen Sie sich diese persönliche AUSZEIT – es ist gut investierte Zeit. Wir freuen uns, Sie auf Sylt zu treffen.

B.F.G.[®]

ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN:

www.bfg-kray.de/
fortbildungsangebote-fuer-hebammen



Seminargebühr inkl. Getränke und Tagungsunterlagen pro Tag:
€ 150,00 // Frühbucher: € 140,00
€ 110,00 für Studierende (mit Ausweis)
Mittagessen: € 25,00

Übernachten vom 05. bis 10.05.2026 im Gästehaus Klarstrand:
Anmeldung per Mail info@klarstrand.de

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten:
04651-98900 oder www.sylt-info.de

1. Seminartag: Mittwoch, 06.05.2026

SEM-Mi-1: Kursgestaltung von Anfang an – Aufbau & Inhalte eines Vorbereitungskurses für Eltern, die das erste Kind erwarten (Konkrete Erstellung eines Kurskonzeptes)

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Christiane Münkowitz, Hebamme, Heilpraktikerin*

SEM-Mi-2: Im Gleichgewicht – Resilienz und Struktur für moderne Hebammen

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Sarah Rothaug, Hebamme und Qualitäts-Auditorin*

2. Seminartag: Donnerstag, 07.05.2026

SEM-Do-1: Kursgestaltung von Anfang an 2. Teil

09:00–17:00 Uhr (8 UE)

SEM-Do-2: Beckenfreiheit für Schwangere

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Marlies Below, Osteopathin, neurophysiologische Entwicklungstrainerin, Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, funktionelle Embryologie, Kinesiologie*

SEM-Do-3: Heute schon an morgen denken

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Susanne Mengel, Betriebswirtin*

SEM-Do-4: Geburtsverletzungen – Erkennen, Beurteilen und Versorgen, Hands-on-Workshop

09:00–17:00 Uhr (8 UE im Notfallmanagement)

Referent: *Holger Kühlweit, Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe*

SEM-Do-5: Sicher Anleiten in Alltag und Notfall – Impulse für die Praxisanleitung #1 – Übergabetools & Notfallmanagement in der Praxisanleitung

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Sabine Kühlwein*

3. Seminartag: Freitag, 08.05.2026

SEM-Fr-1: Das erste Lebensjahr

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Marlies Below, Osteopathin, neurophysiologische Entwicklungstrainerin, Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, funktionelle Embryologie, Kinesiologie*

SEM-Fr-2: Das Klimakterium – In der Mitte des Lebens angekommen: Wechselnde Jahre bringen neue Herausforderungen

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Dr. rer. physiol. Bettina Jagemann, Oecotrophologin, Wedel*

SEM-Fr-3: Notfälle im Neugeborenen- u. Säuglingsalter in häuslicher Umgebung

09:00–17:00 Uhr (8 UE im Notfallmanagement) · Referent: *Dr. Ralf Pallacks, Neonatologe, Memmingen*

SEM-Fr-4: K-Taping Gyn (Grundkurs)

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Birgit Kumbrink, Physiotherapeutin, Leitung der K-Taping Academy*

SEM-Fr-5: Sicher Anleiten in Alltag und Notfall – Impulse für die Praxisanleitung #2 – Methodenvielfalt in der Praxisanleitung

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Sabine Kühlwein*

4. Seminartag: Samstag, 09.05.2026

SEM-Sa-1: Der Darm – weit mehr als ein Ausscheidungsorgan

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Geraldine Lescow, Ayurveda-Frauencoach, ayurvedische Postpartum-Doula, holistische Darmtherapeutin*

SEM-Sa-2: Schwangerenvorsorge durch die Hebamme – Schwangere gut und sicher betreuen und die wertvoll erbrachte Leistung richtig in Rechnung stellen

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentinnen: *Susanne Mengel, selbständige Diplom-Betriebswirtin, Steuern und Controlling mit Schwerpunkt Heilberufe und Sarah Rothaug, Hebamme und Qualitäts-Auditorin*

SEM-Sa-3: Reanimation von Säuglingen und Erwachsenen im häuslichen Umfeld

09:00–17:00 Uhr (8 UE im Notfallmanagement) · Referent: *Daniel Kittner, simutrain®*

SEM-Sa-4: K-Taping Gyn (Teil II)

09:00–14:00 Uhr (6 UE) · Referentin: *Birgit Kumbrink, Physiotherapeutin, Leitung der K-Taping Academy*

SEM-Sa-5: Sicher Anleiten in Alltag und Notfall – Impulse für die Praxisanleitung #3 – Kollegiale Beratung für Praxisanleitende

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Sabine Kühlwein*

Pausenzeiten an allen Tagen: 10:30 – 11:00 Uhr, 12:30 – 13:30 Uhr, 15:00 – 15:30 Uhr
Sie erhalten zu jedem Seminar einen Fortbildungsnachweis.



Seminarbeschreibungen

SEM-Mi-1 + SEM-Do-1: Kursgestaltung von Anfang an – Aufbau & Inhalte eines Vorbereitungskurses für Eltern, die das erste Kind erwarten (Konkrete Erstellung eines Kurskonzeptes)

2-Tagesseminar Mittwoch und Donnerstag · 09:00–17:00 Uhr (jeweils 8 UE)

Referentin: *Christiane Münkowitz, Hebamme, Heilpraktikerin*

Vorbereitungskurse gehören oft zur Arbeit einer Hebamme. Im Alltag oder auch in der Ausbildung / Studium bleibt Hebammen aber selten die Zeit, ein eigenes und umfangreiches Konzept für sich zu erstellen, mit dem sie gut arbeiten können. Dabei können Hebammen mit sinnvollen Methoden und dem Einsatz unterschiedlicher Medien, erheblichen Spaß an dieser Arbeit haben und gutes Geld verdienen.

Sie bekommen in diesem Seminar an zwei Tagen einen guten Überblick und konkrete Anleitung, was Sie für die Erstellung eines Kurses benötigen.

Neben vielen praxiserprobten Inhalten und Interaktionen, werden Sie unterstützt konkrete Ideen für sich zu entwickeln.

Ein großer Schwerpunkt liegt auf der Visualisierung und den Interaktionen der Kursteilnehmer. Dieses bietet Ihnen eine Menge an Möglichkeiten, Wissen sinnvoll und kreativ zu vermitteln.

Das Seminar ist für junge aber auch erfahrene Kolleginnen gedacht. Es eignet sich als Einstieg sowie als refresher in die Kursarbeit.

SEM-Mi-2: Im Gleichgewicht – Resilienz und Struktur für moderne Hebammen

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Sarah Rothaug, Hebamme und Qualitäts-Auditorin*

Der Anspruch, Frauen in Schwangerschaft und Wochenbett umfassend zu unterstützen, macht es oft schwer, sich selbst und die eigene Gesundheit im Blick zu behalten. Selbstmanagement ist ein wichtiges Werkzeug, um den beruflichen und privaten Anforderungen gerecht zu werden. Ziel ist es, Hebammen dabei zu unterstützen, ihren eigenen Berufsalltag zu entlasten und Schwangere sowie Frauen im Wochenbett kompetent zu diesen Themen beraten zu können. Die Methoden helfen Belastungen zu reduzieren, Ressourcen zu aktivieren und das Wohlbefinden zu steigern – für eine nachhaltige und ganzheitliche Unterstützung in der Hebammenarbeit

SEM-Do-2: Beckenfreiheit für Schwangere

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Marlies Below, Osteopathin, neurophysiologische Entwicklungstrainerin, Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, funktionelle Embryologie, Kinesiologie*

In diesem Kurs lernen Sie das Ilium, das Sacrum, das Os Coccygis, die Symphyse und alle wichtigen visceralen Strukturen zu testen und direkt zu beeinflussen. Zu jedem Test wird ein ganz spezifischer Behandlungsgreif eingeübt, um Bewegungseinschränkungen sofort zu lösen. Frei bewegliche Körperstrukturen sind die Grundlage einer schmerzfreien Schwangerschaft sowie einer störungsfreien Geburt.

SEM-Do/Fr/Sa-5 (3-Tagesseminar – auch einzeln buchbar):

Sicher Anleiten in Alltag und Notfall – Impulse für die Praxisanleitung

09:00–17:00 Uhr (jeweils 8 UE) · Referentin: *Sabine Kühlwein*

24-stündige Pflichtfortbildung gemäß § 10 (1) Satz 4 HebStPrV

Diese dreitägige Fortbildung richtet sich im Schwerpunkt an ermächtigte, aber auch an weitergebildete Hebammen, die Studierende in der praktischen Ausbildung begleiten – in der Klinik wie auch freiberuflich. Jeder Tag setzt einen eigenen thematischen Schwerpunkt und bietet fundierte Inhalte, praktische Übungen und kollegialen Austausch. Die Module sind als Gesamtpaket oder auch einzeln buchbar.

Tag 1 – Übergabertools & Notfallmanagement in der Praxisanleitung

An diesem Tag steht die strukturierte Übergabe im Fokus – ein zentrales Element für Patientensicherheit und interprofessionelle Zusammenarbeit. Sie lernen verschiedene Tools zur Informationsweitergabe kennen und reflektieren deren Einsatz auch im Hinblick auf Notfallsituationen mit Studierenden.

Tag 2 – Methodenvielfalt in der Praxisanleitung

Vielfalt stärkt die Wirksamkeit. Sie erhalten einen Überblick über unterschiedliche methodische Ansätze in der Praxisanleitung und erproben ausgewählte Methoden direkt in der Gruppe. Ziel ist es, Ihre Anleitung flexibel, lernzielorientiert und individuell anpassbar zu gestalten.

Tag 3 – Kollegiale Beratung für Praxisanleitende

Am dritten Tag lernen Sie das Format der kollegialen Beratung kennen und erleben, wie es als unterstützendes Instrument für Herausforderungen im Anleitungsgeschehen genutzt werden kann – lösungsorientiert, wertschätzend und entlastend. Dieses Tool ist für Klinikhebammen sehr gut geeignet, aber es bietet auch für Praxisanleiterinnen in der Freiberuflichkeit einen internen Reflexionsraum.

Alle drei Tage bieten Raum für Reflexion und kollegialen Austausch. Nutzen Sie die Fortbildungstage auf Sylt zur fachlichen Weiterentwicklung, zur Stärkung Ihrer Rolle als Praxisanleiterin und zum Aufbau wertvoller Netzwerke – mit frischem Wind, Austausch auf Augenhöhe und Impulsen, die Sie direkt in Ihren Berufsalltag mitnehmen können.

SEM-Do-3: Heute schon an morgen denken

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Susanne Mengel, Betriebswirtin*

In der Lebensspanne von Ausbildung bis zur Praxisabgabe ändert sich oftmals Ihre persönliche Lebenssituation. Sie werden verschiedene Möglichkeiten kennenlernen, wie Sie Ihre persönliche Struktur und Arbeitsweise der jeweiligen Lebensumstände anpassen können und so Ihre Steuer bestmöglich gestalten und zeitgleich Ihr Einkommen immer im Blick haben. Was passiert mit der Beendigung Ihrer Freiberuflichkeit als Hebamme oder sogar mit dem Renteneintritt?

Wir zeigen in diesem Seminar auf, ab wann es sinnvoll ist, den „Ausstieg“ vorzubereiten und welche Maßnahmen hinsichtlich Ihrer Buchhaltung für Ihr Betriebsvermögen notwendig sind. Wir widmen uns ausgiebig dem Verhältnis Arbeits- und Zeitaufwand unter dem Aspekt der finanziellen Effizienz. Sie erhalten Anleitungen, um diese für Ihre persönliche Situation im Anschluss des Seminars umzusetzen und die Zeitfresser auszuschalten

SEM-Fr-1: Das erste Lebensjahr

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Marlies Below, Osteopathin, neurophysiologische Entwicklungstrainerin, Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, funktionelle Embryologie, Kinesiologie*

Ist eine Lieblingsseite physiologisch und wenn ja bis wann? Liegt eine Blockade vor? Warum spucken Babys? In diesem Kurs erhalten Sie fundierte Antworten auf alle wichtigen Fragen im ersten Lebensjahr. Lernen Sie eine ideale Kindesentwicklung von einer nicht physiologischen Entwicklung zu unterscheiden.

SEM-Fr-2: Das Klimakterium – In der Mitte des Lebens angekommen: Wechselnde Jahre bringen neue Herausforderungen

09:00–17:00 Uhr (8 UE) · Referentin: *Dr. rer. physiol. Bettina Jagemann, Oecotrophologin, Wedel*

Das Risiko für Erkrankungen und Übergewicht steigt im Laufe des Lebens altersbedingt an. Frauen haben dabei insbesondere mit den Einflüssen hormoneller Änderungen aufgrund der Wechseljahre zu kämpfen. Ob Hitzewallungen, Fettzunahme im Bauchbereich oder auch Stimmungsschwankungen. Vieles ändert sich und begünstigt beim weiblichen Geschlecht insbesondere die Entstehung von Erkrankungen wie Arteriosklerose und Osteoporose. Den hormonellen Änderungen kann durch eine angepasste Ernährungsweise, ein verändertes Stressmanagement und ein passendes Bewegungspensum aktiv entgegengewirkt werden, um die Lebensqualität im Alter langfristig positiv zu beeinflussen.

SEM-Fr-3: Notfälle im Neugeborenen- u. Säuglingsalter in häuslicher Umgebung – Häufig ist „nichts“ – aber wenn – dann kann es „schlimm“ sein

09:00–17:00 Uhr (8 UE im Notfallmanagement) ·

Referent: *Dr. Ralf Pallacks, Neonatologe, Memmingen*

Während der Wochenbettzeit, ca. 6 bis 8 Wochen post partum, sind Hebammen nicht nur vorrangig mit den körperlichen und emotionalen Problemen der Mütter betraut, sondern auch häufig erster Ansprechpartner und Ratgeber, wenn Fragen zum Neugeborenen auftreten.

Die richtige und zügige Beurteilung des kindlichen Gesundheitszustandes ist und bleibt eine der größten Herausforderungen für alle Beteiligten. Bedrohliche Zwischenfälle in den ersten Lebenstagen/Wochen in häuslicher Umgebung können völlig anders verlaufen als im klinischen Umfeld und entwickeln manchmal so eine ganz eigene Dynamik.

Im Seminar versuchen wir an Hand von Fallbeispielen relevante Krankheitsbilder gemeinsam zu besprechen und zu bearbeiten. Wie erkenne ich ein kritisch krankes Kind? und wie kann ich es richtig einschätzen, um ein zeitgerechtes zielgerichtetes Handeln einleiten zu können?

Eine Reanimation eines Neugeborenen zu Hause stellt eine extreme Ausnahme-situation dar – im Seminar werden Reanimationsmaßnahmen mit Hebammen geübt, mit denen eine effektive und schnelle Stabilisierung des Neugeborenen möglich ist mit einfachsten Hilfsmitteln.

SEM-Fr-4 + SEM-Sa-4: K-Taping Gyn plus (2-Tagesseminar)

09:00–17:00 Uhr (8+6 UE) ·

Referentin: *Birgit Kumbrink, Physiotherapeutin, Leitung der K-Taping Academy*

Mit den hier erlernten K-Taping Anlagen können schwangere Frauen in der gesamten Zeit der Schwangerschaft wirkungsvoll und medikamentenfrei unterstützt werden. Darüber hinaus erlernen Sie K-Taping Anlagen die nach der Entbindung, zur Rückbildung sowie zur Unterstützung in der Stillzeit eingesetzt werden können. Auch einige wichtige Indikationen für das Neugeborene werden erlernt wie z.B. 3 Monatskoliken, Nabelbruch, Unterstützung des Saugens, Sinusitis, Sichelfuß, Anregung des Dickdarmes sowie Hyperemesis und Lochialstau.

SEM-Sa-2: Schwangerenvorsorge durch die Hebamme – Schwangere gut und sicher betreuen und die wertvoll erbrachte Leistung richtig in Rechnung stellen

09:00–17:00 Uhr (8 UE) ·

Referentinnen: *Susanne Mengel, selbständige Diplom-Betriebswirtin, Steuern und Controlling mit Schwerpunkt Heilberufe und Sarah Rothaug, Hebamme und Qualitäts-Auditorin*

Dieses Seminar richtet sich an Hebammen, die ihr Angebot erweitern und optimieren möchten. Warum sollte Schwangerenvorsorge zum Angebot einer Hebamme gehören? Diese zentrale Frage steht im Mittelpunkt unseres Seminars. Gemeinsam erarbeiten wir, wie dieses Angebot gestaltet werden kann und welche gesetzlichen Grundlagen, Leitlinien und Verträge dabei zu beachten sind. Zudem beleuchten wir die Chancen und Hürden der medizinischen Versorgungsstruktur in Deutschland.